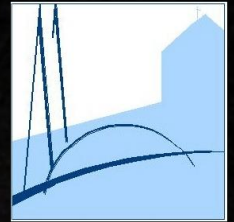


Weihnatskrippe Pfarrkirche St. Wolfgang

ADVENT UND WEIHNACHTEN IN DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO – ST. WOLFGANG Dezember 2014



Liebe Pfarrgemeinde,
mehr als sonst im Jahr spüren wir im Monat Dezember die Dunkelheit der Tage. Schon früh am Nachmittag brauchen wir das Licht in unseren Häusern. Und wenn die Sonne mal scheint, wirft sie sehr bald lange Schatten. An Weihnachten wird die längste Nacht sein.
Vielleicht haben wir auch deshalb das Bedürfnis, in diesen Wochen vermehrt Licht anzumachen: Daheim, auf den Straßen und Plätzen. Wenn das Dunkel sich mehrt, sehnen wir uns nach Licht, nach Helle und Wärme. Das ist nicht nur äußerlich so: Tief in unserem Herzen lebt diese Sehnsucht. Denn Licht bedeutet Leben. Dunkelheit dagegen ist unheimlich und beängstigend, sie stimmt schwermütig.

So geht es uns im Leben überhaupt: Dunkle, schwere Stunden, Tage und Zeiten der Sorge, der Krankheit, des Leids und der Trauer wecken in uns die Sehnsucht nach Freude und Glück, die Sehnsucht, dass alles gut wird.

Die dunkle Zeit des Jahres lenkt unseren Blick auf ein Licht, das seit zweitausend Jahren ungebrochen leuchtet. Es ist das Licht der menschgewordenen Liebe Gottes, Jesus, dessen Geburt wir in der längsten aller Nächte feiern. Auch heute spricht uns Seine Geburt an: In der Krippe leuchtet das Licht eines Kindes, das die Botschaft Gottes in unsere Welt bringt: „Ich bin das Licht der Welt“.

Wenn wir die Kerzen anzünden, am Adventskranz und an den Gestecken daheim, wollen wir damit sagen: Wir glauben an das Licht - auch wenn das Dunkel da ist! Unsere Adventslichter helfen uns, dass wir uns von der Dunkelheit der Welt, die in Angst vor Terror und Krieg lebt, nicht überwältigen lassen. Wir lassen uns vom Licht des Glaubens leiten, von einer Zuversicht, die Gott schenkt, wenn wir uns Seiner Nähe öffnen.

Ein Sprichwort sagt: „Es ist besser ein kleines Licht anzuzünden, als über die Dunkelheit zu klagen“ - Die kleinen Lichter, die wir in den Wochen vor Weihnachten anzünden könnten, wären zum Beispiel: Ein Besuch bei einem kranken oder alten Menschen, ein Advents- und Weihnachtsgruß, ein längst fälliger Brief, ein herzliches Telefongespräch. Wir können auch dazu beitragen, Not zu lindern, wenn wir die großen Hilfsaktionen der Kirche durch eine Spende für Adveniat oder Sternsinger unterstützen. Lichter zünden wir auch an, wenn wir uns Zeit für uns selber nehmen: Im stillen Gebet, in der Mitfeier der Heiligen Messe, wenn wir den inneren Frieden von Gott empfangen und den Mitmenschen weiterschicken.

Viele kleine Lichter können die Nacht taghell machen. Ich lade Sie, liebe Pfarrgemeinde, ein, als Glaubende die Nacht des Advents zu erhellen, damit Weihnachten für uns ein Fest des Lichtes, der Freude und der Hoffnung wird: In unseren Häusern, in unseren Gemeinden und überall auf der Welt.

Frohe Festtage und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen

Pfarrer Alfred Nawa

Aus der Arbeit des neuen Pastoralrats



Sehr geehrte Gemeindemitglieder von Don Bosco und St. Wolfgang,

die Arbeit der beiden Pfarrgemeinderäte ist in vollem Gange. Für die beiden PGR-Gremien gesellte sich zu den wiederkehrenden Aufgaben nun eine neue Herausforderung hinzu. Die Pfarreiengemeinschaft musste einen Pastoralrat wählen. Dies ist im Oktober geschehen. Er setzt sich wie folgt zusammen:

In den Pastoralrat sind geboren (gesetzt): Pfarrer Nawa, Diakon Lauerer, die PGR Vorsitzenden Herr Kulhanek und Herr Stöckle, als Stellvertreter Frau Menter und Frau Lettl sowie als Gesamtkirchenpfleger Herr Wagen-

lader. Zudem wurde beschlossen, dass alle PGR Mitglieder (Don Bosco wie St. Wolfgang) Teil dieses Gremiums sind.

Die Aufgaben des Pastoralrates dienen dem Aufbau einer lebendigen Pfarreiengemeinschaft durch Verwirklichung des Heils- und Weltauftrages der Kirche. Er unterstützt und berät den Pfarrer in pastoralen Fragen. Im Rahmen des Laienapostolats hat er koordinierte Funktion, ohne in die Eigenständigkeit der Gruppen und Verbände einzugreifen. Der Pastoralrat bespricht, regelt, plant und erledigt alle Angelegenheiten und Maßnahmen, die beide Pfarreien betreffen. Der Pastoralrat sorgt dafür, dass die verschiedenen Aufgaben in der Pfarreiengemeinschaft wahrgenommen werden. Dies geschieht durch wechselseitige Anregungen, gemeinsame Planung, unterstützende und ergänzende Hilfe und kooperative Durchführung der Seelsorge in der Liturgie, Verkündigung, Diakonie und anderen Diensten.

Sehr geehrte Gemeinde, da die amtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter in Zukunft viel mehr zusätzliche Arbeit durch dieses neu geschaffene Gremium zu bewältigen haben, setzen wir auf Ihre Mithilfe. Unterstützen Sie uns, wenn wir Fragen an Sie haben, wenn wir Ihre Hilfe benötigen. Eine große Bitte geht auch an die Gruppen in beiden Pfarreien, sich mit den Kontaktpersonen des Pastoralrates zu vernetzen. Denn für die bevorstehende Pastoralvisitation im September 2015 benötigen wir viele ehrliche Antworten auf eine Menge Katalogfragen.

Sehr geehrte Gemeinde, auch wenn wir jetzt einen Berg von Aufgaben vor uns liegen haben, sollten wir diese Arbeit als eine große Chance sehen, in unseren Pfarrgemeinden eine Art Bestandsaufnahme zu machen, unsere Probleme zu erkennen und zu lösen, unsere Talente zu fördern, Gemeinsamkeiten finden und Wege zu suchen um uns besser zu verstehen. Der Pastoralrat setzt auf Sie.

Helmut Kulhanek
Pastoralvorsitzender



Sehr geehrte Damen und Herren,
mit diesem Schreiben möchte ich mich kurz bei Ihnen vorstellen:



Mein Name ist Weinberger Eleonora. Ich bin 27 Jahre alt und die neue Leiterin der Kindertageseinrichtung Don Bosco. Seit dem 01.09.2014 bin ich Ihre Ansprechpartnerin in Krippe, Kindergarten und Hort.

Ich freue mich sehr auf meine Aufgaben und werde für die Kinder unserer Gemeinde mein Möglichstes tun, um diesen die Zeit in der Einrichtung so positiv, lehrreich und vielfältig wie möglich zu gestalten.

Nur wenn man ins Wasser kommt, lernt man schwimmen.

Johann Wolfgang von Goethe (1749 - 1832)

Ganz im Sinne dieses alten aber weisen Sprichworts, sollen unsere Kinder durch das Erleben Erfahrungen machen und so ganzheitlich und mit allen Sinnen lernen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und friedliche Vorweihnachtszeit

Weinberger Eleonora

Aller Anfang erfüllt das Herz mit Hoffnung.

Hl. Papst Johannes XXIII. (1881 - 1963)

BILDER IM RÜCKSPIEGEL

vom 17. August 2014

Verabschiedung von Sr. Maria Theresia Friedl FMA und Sr. Josefine Baldo FMA



Im feierlichen Pfarrgottesdienst am Festtag der Aufnahme Mariens in den Himmel sind Sr. Maria Theresia Friedl und Sr. Josefine Baldo von der Pfarrgemeinde Don Bosco verabschiedet worden.

Abschied von Prof. Pater Dr. Josip Gregur SDB am 27. Juli 2014



„Es fällt mir offenbar die traurige Ehre zu, die langjährige Präsenz der Salesianer in Augsburg abzuschließen. Doch im Geiste Don Boscos wird nicht die Wehmut unsere Grundstimmung sein, sondern der zuversichtliche Blick in die Zukunft, denn wir können uns wie der Vogel fühlen, der auch dann singt, wenn der Ast unter ihm bricht; er weiß ja, dass er Flügel hat. ...“

Die Augsburger Allgemeine zum 80. Geburtstag der Kirche St. Wolfgang

Vom Vater des Gedankens

St. Wolfgang Gemeinde begeht inzwischen den 80. Geburtstag ihrer Kirche in Spickel. Gläubige feiern bei einem gemeinsamen Mittagessen nach dem Festgottesdienst weiter

VON SILVIA KÄMPF

Spickel „Mein Vater hat gesagt, der Spickel bräute auch eine Kirche.“ Dieser Beitrag eines Schülers im Religionsunterricht ist überliefert. Er besetzte den damaligen Monsignore Dr. Hartmann derart, dass der heutige Pfarrer Alfred Nawa mit seiner Gemeinde und seinen Priesterkollegen – zufälligerweise ist wieder ein Hartmann dabei – in St. Wolfgang bereits den 80. Geburtstag der Kirche begehen konnte. Denn die Idee fiel auf wahrhaft fruchtbaren Boden.

Die Entwicklung der Kirche in der Welt war Thema des damaligen Religionsunterrichtes gewesen, der den Gedanken zum Kirchenbau hervorgebracht hatte. Der Geist der Gemeinde ist bis heute ein junger geblieben, wie die kindlichen Stimmen verrieten, die durch die geschlossene Tür der Albertus-Kapelle aus dem Kindergottesdienst zu den Erwachsenen im Kirchenschiff hereindrang. Der heutige Pfarrer, Lothar Hartmann, zollte in seiner Predigt vor allem den Schülern großen Respekt, die sich heute das Lachen der Mitschüler einzuheimsen bereit sind und zum Glauben bekennen. Dann nämlich, wenn sie die Frage des Pfarrers, ob sie am Sonntag noch in die Kirche gehen, mit „Ja“ beantworten.

Wie er im Festgottesdienst zum Patrozinium sagte, sei es schade um jeden, der die Gemeinschaft verlässt oder nicht mehr dazukommt. Schade sei das auch deshalb, weil es uns im Vergleich zu anderen Ländern dieser Erde „nicht den Kopf kostet“, sich zum Glauben zu bekennen. Mit einem gemeinsamen Mittagessen begießen die gläubigen „St. Wolfgang“ den Geburtstag ihrer Kirche. Bei Rollbraten mit Kartoffelsalat der Metzgerei Hoppacher und von den Gemeindemitgliedern selbst gemachten Beilagen ging das Gemeindefest weiter.

An Allerheiligen feierte die Gemeinde St. Wolfgang unter anderem mit Pfarrer Lothar Hartmann den 80. Geburtstag ihrer Kirche im Spickel. Der Überlieferung zufolge legte der Ausspruch eines Vaters den Grundstein zur Idee des Baus. Foto: Annette Zoepf



BILDER
IM RÜCKSPIEGEL

Die Amtseinführung
unseres Pfarrers, Alfred Nawa
am 14. September 2014



BILDER
IM RÜCKSPIEGEL



IM BLICKPUNKT

Rorategottesdienste

St. Wolfgang: 30. November und 14. Dezember um 7:00 Uhr

(anschließend gemeinsames Frühstück)

Don Bosco: jeweils am Donnerstag, 18:00 Uhr in der Marienkapelle



FREUNDESKREIS "NEU ANFANGEN"

Dienstag, 2. Dezember, 20:00 Uhr

Lechrainer Advents- und Weihnachtslieder

Lernen Sie nicht nur Mundartlieder kennen und singen, sondern stimmen Sie sich auch durch passende Texte und Gedichte mit uns auf die Vorweihnachtszeit ein. Die Referentin

wird in bewährter, kompetenter Weise verschiedene bekannte und von ihr selbstgeschriebene Lieder vorstellen und einüben.

Referentin: Inge Kneißl, Religionslehrerin

St. Andreas, Eichendorffstraße 41, 86161 Augsburg

Nikolausfeier für Minis

St. Wolfgang, Samstag, 6. Dezember 19:00 Uhr



Nacht der Lichter

Don Bosco, Sonntag, 14. Dezember 17:00 Uhr

Herzliche Einladung zur

Adventlichen Stunde
mit dem



Kammerorchester Maria Stern

am Sonntag, 7. Dezember 2014 um 17 Uhr

in der Pfarrkirche Don Bosco

Don-Bosco-Platz 3, Augsburg

Pfarreiengemeinschaft Don Bosco/St. Wolfgang

www.donbosco-augsburg.de



Eintritt frei, Spenden zur Unterstützung der Orchesterarbeit
am Gymnasium Maria Stern erbeten.

www.mariastern.net

Bußgottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft

Don Bosco, Sonntag 21. Dezember 18:00 Uhr Feier der Versöhnung
anschließend Beichtgelegenheit

Gottesdienst mit Krankensalbung

Im Rahmen des Seniorengottesdienstes findet am
Mittwoch, 10. Dezember um 14:00 Uhr Eine Eucharistiefeier mit Kranken-
salbung im Pfarrsaal statt. Anschließend adventliche Feier.

Waldweihnacht der Jugend St. Wolfgang

Freitag, 19. Dezember, 17:30 Uhr, Treffpunkt am Kirchplatz

HEILIGER ABEND

Kindermetten

Don Bosco, 24. Dezember, 16:00 Uhr (Wortgottesdienst)
St. Wolfgang, 24. Dezember, 16:00 Uhr (Hl. Messe)

Christmette

Don Bosco: 24. Dezember, 22:00 Uhr

WEIHNACHTEN

Die Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen entnehmen Sie bitte dem
beiliegenden Terminblatt.

STERNSINGER

Es ist ein alter Brauch. Um den Dreikönigstag ziehen die Sternsinger mit
ihren königlichen Kleidern von Tür zu Tür. Sie singen Lieder, tragen Ge-
dichte vor, segnen die Häuser und sammeln Geld für benachteiligte Kinder
und Jugendliche in aller Welt.

Wir suchen noch Kinder die mitmachen möchten.

HINWEIS FÜRS NEUE JAHR!

Ab Januar 2015 wird jeweils nur noch eine Samstagsabendmesse gehalten,
immer in der Pfarrei, in der am Sonntag der 9 Uhr Gottesdienst stattfindet.

Die Märchenbühne Don Bosco informiert:

Die Aufführungen des Märchens „Die Schneekönigin“ fanden bei Ihnen,
liebes Publikum, eine überaus positive Resonanz. An dieser Stelle ein herz-
liches Dankeschön für Ihr Kommen und Ihren Applaus. Gute Stücke zu
finden ist nicht ganz einfach, aber Sie geben uns das Gefühl, auf dem rich-
tigen Weg zu sein.

Die Akteure proben
über einen längeren
Zeitraum, um Sie in
die Welt der Mär-
chen zu entführen,
Sie für kurze Zeit
aus dem Alltags-
trott zu reißen. Und
wenn Sie dann hei-
ter und zufrieden
den Saal verlassen
und sogar ein Lob
aussprechen, tut es
jedem Künstler gut.



Ramona Wolf und Linus Ritschel

Danken möchte auch ich dem ganzen Ensemble, für seine hervorragende
Leistung, für die Mitarbeit hinter und vor den Kulissen, beim Bühnenauf-
bau, bei der Technik und den Damen an der Theke und an der Kasse und
natürlich den Damen, die für Maske und Kostüme zuständig sind. Jeder
gibt sein Bestes, und das führt schließlich zum Erfolg des Stückes und zur
Zufriedenheit des Publikums.

Ein großes Anliegen ist es mir auch, sich bei allen Kuchenspenderinnen
und Spender zu bedanken, die auf diese Weise unser Märchenbühne unter-
stützen. Liebes Publikum, bleiben Sie uns treu, wir möchten Sie weiterhin
mit schönen Märchen unterhalten.

Ihr Helmut Kulhanek

Termine in St. Wolfgang			Termine in Don Bosco	
		Di 02.12.	08:00 18:00	Morgengebet anschließend Fair-Handels-Frühstück Eucharistiefeier
Eucharistiefeier	09:00	Mi 03.12.		
		Do 04.12.	18:00	Rorategottesdienst
Eucharistiefeier	18:00	Fr 05.12.		
Vorabendmesse	18:00	Sa 06.12.	10:00	Eucharistiefeier im AWO-Heim
Nikolausfeier für Minis	19:00		18:00	Vorabendmesse
2. Adventssonntag Eucharistiefeier für Familien mit der Kindertagesstätte St. Wolfgang	10:30	So 07.12.		2. Adventssonntag 09:00 Eucharistiefeier für Familien 17:00 Adventliche Stunde mit dem Kammerorchester Maria Stern
		Di 09.12.	08:00 09:30 18:00 19:00	Morgengebet anschließend Fair-Handels-Frühstück Eucharistiefeier für Mitarbeiter des Dominikus Ringeisenwerks Eucharistiefeier Bibelgespräch in St. Wolfgang
Bibelgespräch	19:00			
Eucharistiefeier	09:00	Mi 10.12.	14:00	Seniorenclub – Eucharistiefeier mit Krankensalbung und anschließend Adventsfeier mit der Sozialstation Augsburg-Mitte
		Do 11.12.	18:00	Rorategottesdienst
Eucharistiefeier	18:00	Fr 12.12.		
Fatima-Andacht	15:00	Sa 13.12.		
Vorabendmesse	18:00		18:00	Vorabendmesse
3. Adventssonntag Rorate	07:00	So 14.12.		3. Adventssonntag 10:30 Eucharistiefeier für Familien 17:00 Taizé-Gebet: Nacht der Lichter
Weihnachtsfeier MGT	16:30	Mo 15.12.		
		Di 16.12.	08:00 18:00	Morgengebet anschließend Fair-Handels-Frühstück Eucharistiefeier
Eucharistiefeier	09:00	Mi 17.12.		
		Do 18.12.	18:00	Rorategottesdienst
Eucharistiefeier	18:00	Fr 19.12.		
		Sa 20.12.	10:00	Eucharistiefeier im AWO-Heim
Vorabendmesse	18:00		18:00	Vorabendmesse
4. Adventssonntag Eucharistiefeier für Familien	10:30	So 21.12.		4. Adventssonntag 09:00 Eucharistiefeier für Familien 18:00 Bußgottesdienst – Feier der Versöhnung, anschl. Beichtgelegenheit

Termine in St. Wolfgang			Termine in Don Bosco	
		Di 23.12.	18:00	Eucharistiefeier
Heiliger Abend Kindermette als Eucharistiefeier	16:00	Mi 24.12.	16:00 22:00	Heiliger Abend Kindermette als Wortgottesdienst Christmette
Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten – Kollekte <i>Adveniat</i> Festgottesdienst	09:00	Do 25.12.	10:30	Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten – Kollekte <i>Adveniat</i> Festgottesdienst
Zweiter Weihnachtstag - Hl. Stephanus – Fest Festgottesdienst mit Kindersegnung	10:30	Fr 26.12.	09:00 16:00	Zweiter Weihnachtstag - Hl. Stephanus – Fest Festgottesdienst mit Kindersegnung Eucharistiefeier im Casa-Reha-Heim
Fest der Heiligen Familie – Kollekte <i>Familienbund der dt. Katholiken</i> Eucharistiefeier	09:00	So 28.12.	10:30	Fest der Heiligen Familie – Kollekte <i>Familienbund der dt. Katholiken</i> Eucharistiefeier
		Di 30.12.		<i>Eucharistiefeier entfällt</i>
Jahresabschlussandacht	17:00	Mi 31.12.	17:00	Jahresabschlussgottesdienst
		Januar 2015		
Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr Festgottesdienst	10:30	Do 01.01.	18:00	Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr Festgottesdienst
Eucharistiefeier	18:00	Fr 02.01.		
Vorabendmesse	18:00	Sa 03.01.	10:00	Eucharistiefeier im AWO-Heim
2. Sonntag nach Weihnachten Eucharistiefeier	09:00	So 04.01.	10:30	2. Sonntag nach Weihnachten Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
Erscheinung des Herrn – Hochfest Festgottesdienst mit den Sternsängern	10:30	Di 06.01.	09:00	Erscheinung des Herrn – Hochfest Festgottesdienst mit den Sternsängern